

Projektarbeit am SGH

Was bedeutet das und wie läuft es ab?

Du darfst ab sofort 4 mal pro Jahr ein Projekt durchführen – in jedem Quartal eins. (Zumindest, solange du nicht einen oder mehrere Trainingskurs teilnimmst.) Dafür bekommst du pro Woche maximal 2 Stunden Zeit. Wenn du auch noch einen Trainingskurs besuchst, dann hast du nur eine Stunde pro Woche .

Die Projekte sind immer an eines deiner Nebenfächer angelehnt und werden auch von diesem „Patenfach“ betreut. Die „Patenfächern“ geben zu Beginn des Schuljahres eine Liste mit Projektbeispielen heraus, an der du dich orientieren kannst.

Du wirst nach Absprache mit deiner Patenfachlehrkraft eigenständig ein Projekt bearbeiten, welches nach Ende der Bearbeitung in den Fachunterricht zurückfließen wird und dort auch bewertet wird. Während deiner Projektzeit wirst du mit Hilfe des Schulplaners dein Projekt reflektieren und dich damit von Projekt zu Projekt verbessern, weil du deine persönlichen Stärken und Schwächen erkennen lernst.

Nun zum genaueren Ablauf: Zu Beginn einer jeden Projektphase (also zu Beginn eines Quartals) sprechen alle Lehrkräfte im Fachunterricht die Möglichkeit zur Projektarbeit an und stellen das entsprechende Lehrplanthema vor. In dieser Stunde nehmen sie noch keine Projekte an.

Mit Hilfe der Lernzeitlernkräfte sichtigst du das Angebot an Projekten in den unterschiedlichen Fächern. Da die Projekte auch im Unterricht bewertet werden, kann eine strategische Auswahl eines Projektes in einem Fach, in dem deine Leistung sonst eher schwächer ist, eine gute Wahl darstellen. Grundsätzlich solltest du aber nach Möglichkeit nach deinem persönlichen Interesse wählen.

Geh bitte erst dann auf deine Patenfachlehrkraft zu und besprich mit ihr*ihm die Bedingungen für eine Projektarbeit. Die Patenfachlehrkräfte können nur eine begrenzte Anzahl an Projekten in ihrem Unterricht unterbringen. Daher können sie auch Projekte ablehnen. Du solltest dir also für diese Fälle auch Ausweichprojekte in anderen Fächern bereithalten. In einem Vorgespräch werden die erwarteten Ziele und Bedingungen besprochen und in einem Projektformular festgehalten.

Das Ergebnis deiner Projektarbeit macht etwa 70% der Projektnote aus, die Reflexion mithilfe des Schulplaners weitere 30 %. Um eine Top-Note zu bekommen, reicht eine Spitzenpräsentation also nicht aus! Die Projektnote fließt in deine Fachnote des Patenfaches mit ein.

So gelingt dein Projekt! - 1. Quartal

Ein Projekt besteht aus verschiedenen Phasen, in denen du dir unterschiedliche Fragen stellen solltest und deine Arbeit und deinen Arbeitsprozess überdenken kannst. Hier findest du Platz für Notizen zu deinen Überlegungen und Ideen, vor, während und am Ende deines Projektes. Zusammen mit deinem Projekttagebuch hast du so einen hilfreichen Überblick über dein Projekt, deine Arbeitsschritte und Aufgaben. Die zwei Schulplanerseiten wirst du am Ende des Projektes deinem Fachlehrer abgeben. (Schreibe also gut leserlich! 😊)

P L A N U N G	Wie lautet mein Thema? Welcher Fachlehrer betreut mich?
	Auf welche Weise will ich dieses Thema bearbeiten, was soll mein Endprodukt sein?
	In welche Bereiche kann ich mein Thema gliedern?
	Was brauche ich dazu? (Materialien, Zeit, Computer zur Recherche, Bücher...)
	Wo bekomme ich die Informationen / Materialien für Experimente her? (Lehrer, zu Hause, SLZ, Bibliothek, Museum, Expertenbefragung ...)
Zwischencheck: Habe ich Materialien um das Thema gründlich zu bearbeiten?	
A U S A R B E I T U N G	Wie ordne ich die Informationen an? (Inhaltsverzeichnis/konkreter Ablaufplan)
	Habe ich zu allen Punkten etwas herausgefunden? Wo fehlt noch etwas?
	Was kann/ sollte ich vielleicht weglassen?

	Welche Rückfragen zum Projekt sind während der Bearbeitung entstanden? Ist ein Gespräch mit der betreuenden Fachlehrkraft sinnvoll?
	Wie bringe ich das Thema am besten "rüber" (Stichwort: mediale Unterstützung (Bilder, Audio, Anschauungsmaterial etc.))?
P R Ä S E N T A T I O N	Welche Personen muss ich erinnern/ informieren, damit ich mein Projekt zur Präsentation und damit zum Abschluss bringen kann? Muss ich Zugang zu bestimmten Räumen/ Schaukästen etc. erhalten?
	Habe ich die Vorstellung meines Projektes ausreichend (vielleicht auch mit jemand anderem, der das Thema nicht kennt) geübt? Fühle ich mich sicher?
	Was muss ich tun, damit ich fit und ausgeruht bin, um mein Projekt zu präsentieren?
R E F L E X I O N	Was habe ich durch mein Projekt gelernt? Was kann ich jetzt besser als vor dem Projekt? Welche Herausforderungen sind mir aufgefallen beim Bearbeiten des Projektes?
	Wie beschreibe ich die Zusammenarbeit mit den Beteiligten am Projekt? Was hat mich herausgefordert, was hat mir Spaß gemacht und ist mir daher leicht gefallen?

